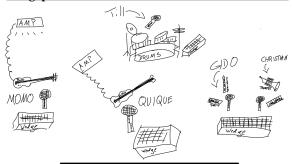


Stageplot



1 Bassdrum In Beta 91 2 Bassdrum Out Beta 52 3 Snare Bottom i5 4 Snare Top i5

5 Tom 1 Senheiser 604 6 Tom 2 Senheiser 604 7 OHL AKG C414/Rode NT5 8 OHR AKG C414/Rode NT5

9 Bass DI 10 Guitar SM57

11 Bassclarinette wet Line out 12 Bassclarinette dry. Line out

13 Clarinette. Schoeps MK4
14 Trumpet. Senheiser 414/Re20

15 Keys I L DΙ 16 Keys I R. DI 17 Keys II L. DΙ 18 Keys II R. DI 19 Center Voc. SM58 SM58/Beta58 20 Bass Voc. 21 Drum Voc. SM58/Beta58 22 Clarinette Voc. SM58/Beta58

23 Trumpet Voc.

chancon trottoir/alamail.com

SM58/Beta58



Tec-Rider

Grundsätzlich

Alle Angaben in diesem Rider gehören zur getroffenen Abmachung mit dem Veranstalter. Die hier aufgeführten Wünsche stellen allerdings den Optimalfall dar. Wir würden uns freuen, wenn alles wie beschrieben vorhanden ist. Sollte das nicht möglich sein, bitten wir darum mit uns Rücksprache zu halten, damit wir wissen, woran wir sind, wenn wir auftauchen. Es wird vorausgesetzt, dass ein mit den Gegebenheiten der Bühne und der gestellten Technik vertrauter und idealerweise gut gelaunter Mensch in der Nähe ist, sobald Changeover angesagt ist. Auch wenn es hier in diesem Rider um harte Fakten geht, könnt ihr sicher sein, dass Euch eine energiegeladene Show mit 5 sehr sympathischen Menschen, die grundsätzlich äußerst genügsam sind, erwartet

Wir freuen uns auf Euch!

Safety First!!

Wir gehen davon aus, dass sämtliche verwandte Technik, Bühnenbauten und Stromleitungen konform zu den geltenden Richtlinien für Veranstaltungen eingesetzt, gebaut und verwendet werden

Sound

Bitte eine der Location angemessene PA einplanen. Für das Konzert wird ein hochwertiges Mischpult benötigt(Z.B.Allen&Heath, Crest, Digico), das ausreichend Kanäle, genügend AUX-Wege und einen parametrischen EQ pro Kanal vorweist. Wichtig sind Terzband Equalizer für die Front-PA und die einzelnen Monitorwege.

Monitor:

Minimal brauchen wir 3 Wege. Einen für den Schlagzeuger, einen für den Lead Sänger und einen an der vorderen Bühnenkante. Optimal wäre ein separater Weg pro Musiker.

Drums

Alle Drumkanäle auf die Summe UND eine separate Stereo-Gruppe führen und mit einem Kompressor bestücken.

Soundcheck

Wir freuen uns über 45 Minuten Soundcheck (zzgl. Aufbau) vor Open Doors. Auf jeden Fall muss es einen Linecheck geben, bevor wir loslegen. In dem Fall brauchen wir 10 bis 15 Minuten, bis die Backline fertig ist.

Licht

Wir gehen davon aus, dass die Location über eine angemessene Lichtanlage verfügt, die in der Lage ist, die einzelnen Musiker auszuleuchten und für passende Stimmungen auf der Bühne zu sorgen. Bewegte Lichter während des Konzerts sollten nur sparsam eingesetzt werden und sind mit der Band im Vorhinein abzusprechen.

Band	Gido Martis	chanson.trottoir@gmail.com	01722724686
Booking	Markus Schumacher	info@black-forest-voodoo.de	01747347382